<u>öffentlich</u>	
Verantwortlich: Fachdienst Interner Dienstbetrieb	BESCHLUSSVORLAGE

Geschäftszeichen	Datum	DV/2022/074 4
3-105/dka	04.07.2023	BV/2023/074-1

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	13.07.2023

Beauftragung der PD Berater der öffentlichen Hand GmbH/ Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Rat der Stadt Wedel beschließt, die PD-Berater der öffentlichen Hand GmbH mit der Durchführung einer Organisationsberatung wie im beiliegenden Angebot dargestellt zu beauftragen.
- 2. Der Rat der Stadt Wedel beschließt, überplanmäßige Mittel in Höhe von 52.000 € im Budget 1110200100 Organisation auf der Kostenstelle 5431050 Gutachter und Sachverständige bereitzustellen.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses

(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Die Beauftragung der PD soll dazu beitragen, die Handlungsfähigkeit der Stadt Wedel in den Folgejahren durch eine effizientere Verwaltungsstruktur zu verbessern und durch ein verbessertes Berichtswesen auch das Controlling durch die politischen Gremien zu optimieren.

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Darstellung des Sachverhaltes

Initiiert durch Vertretungen im Rat der Stadt Wedel wurde im Jahr 2022 Kontakt zur PD Berater der öffentlichen Hand GmbH aufgenommen und eine Unternehmensvorstellung im Haupt- und Finanzausschuss am 20.06.2022 organisiert. Ein Beschluss über die Beteiligung an der PD Berater der öffentlichen Hand GmbH (BV/2022/059-1) folgte am 30.06.2022. In den Handlungsfeldern Verwaltungsorganisation, Digitalisierung und Berichtswesen sollte die PD zwecks weiterer Begleitung konsultiert werden.

Die Projektierung für eine unterstützende Beratung erfolgte in mehreren Gesprächen zwischen Vertretungen der Verwaltung und Vertretungen der PD. Projektplan und das Angebot für die beratende Begleitung liegen seit dem 15.05.2023 vor. Es sieht folgende Auftragssummen vor:

Teilprojekt - Organisationsberatung
 Teilprojekt - Digitalisierungscheck
 Teilprojekt - Berichtswesen
 59.008,00 € (brutto)
 68.544,00 € (brutto)
 86.060,08 € (brutto)

Für Reisekosten veranschlagt PD zuzüglich und pauschal je 3 Prozent der Auftragssummen. Die Aufwendungen für alle drei Teilprojekte belaufen sich somit auf 253.612,08 € (brutto) zzgl. 7.608,36 € Reisekosten. Bei Beauftragung der PD mit der Projektdurchführung und Beratungsleistung beläuft sich der Gesamtaufwand somit auf 261.220,44 €.

Gemäß § 10 S. 2 Buchst. k) der Hauptsatzung der Stadt Wedel erteilt der Bürgermeister Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. § 1 Abs. 4 der Zuständigkeitsordnung - Anlage zu § 11 der Hauptsatzung der Stadt Wedel schränkt die Befugnisse des Bürgermeisters zum Abschluss von Verträgen dahingehend ein, dass nur Aufträge mit einer Auftragssumme von bis zu 150.000,00 € der laufenden Verwaltung und somit der Zuständigkeit des Bürgermeisters zugeordnet werden. Eine weitere Zuweisung der Entscheidungsbefugnisse für Auftragsvergaben ab 150.000,00 € an den Haupt- und Finanzausschuss ist nicht erfolgt. Auftragsvergaben ab 150.000,00 € fallen somit in die Entscheidungshoheit des Rates der Stadt Wedel.

Bei Planung der Haushaltsmittel für das Jahr 2023 im Budget 1110200100 Organisation stand noch nicht fest, welche finanziellen Aufwendungen bei der Beauftragung der PD Berater der öffentlichen Hand GmbH mit der Beratungsleistung für die Teilprojekte Organisationsberatung, Digitalisierung und Berichtswesen entstehen würden. Bereits eingeplant wurde ein Volumen von 50.000,00 € auf der Kostenstelle 5431050 zur Beauftragung der PD. Die übrigen im Haushaltsplan erfassten Mittel dieser Kostenstelle in Höhe von 75.000,00 € sind für den Aufbau des Prozessregisters und der Optimierung von priorisierten Prozessen bereits gebunden.

Die Auftragssumme insgesamt beläuft sich auf 261.220,44 € (siehe oben). Dem gegenüber stehen bereitgestellte Haushaltsmittel für das Projekt in Höhe von 50.000,00 €. Um die Beauftragung der PD durchführen zu können, ist eine haushaltsrechtlich notwendige Ermächtigung in ausreichender Höhe erforderlich. Die übersteigenden Mittelbedarfe in Höhe von 211.220,44 € müssen überplanmäßig bereitgestellt werden.

Die überplanmäßigen Mittel können aus Minderausgaben für Energiekosten (Budget 1110300 Gebäudemanagement) gedeckt werden, da die Mittel dort aufgrund sinkender Energiepreise in diesem Jahr nicht in Gänze kassenwirksam werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 3.7.2023 empfohlen, nur das Teilprojekt I Organisationsberatung durchzuführen und über die Teilprojekte II und III zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

Zur Bereitstellung der Haushaltsmittel sollen zunächst überplanmäßige Mittel in Höhe von 52.000 € bereitgestellt werden.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Es war politischer Wille, das Beratungsunternehmen PD zu konsultieren und die unterstützende Beratung vorzubereiten, um zeitnah signifikante Verbesserungen in den drei Handlungsfeldern zu erreichen. Sofern die Konsultation des externen Beraters weiterhin gewollt ist, empfiehlt die Verwaltung die Beauftragung der PD zu beschließen und die überplanmäßigen Mittel bereitzustellen.

Ohne Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel kann eine Beauftragung nicht erfolgen, da die im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 bereitgestellten Mittel nicht ausreichend sind. Auftragsvergaben dürfen jedoch nur im Rahmen der bereitgestellten Mittel erfolgen.

Im Vergleich mit anderen Unternehmensberatungen liegen die aufgeführten Tagessätze der PD in Höhe von 1.280,00 € pro Tag unterhalb der derzeit marktüblichen Tagessätze von rund 1.350 bis 1.400 €.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Ohne Beauftragung der PD und Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel würden die Teilprojekte Verwaltungsorganisation, Digitalisierungscheck und Berichtswesen zunächst nicht durchgeführt werden können. Die personellen Kapazitäten der zuständigen Stelle in der Verwaltung sind nicht ausreichend, um neben den regulären Aufgaben derart große Projekte durchzuführen.

Der Digitalisierungscheck würde mit PD neu projektiert werden und dann im Rahmen der bereitgestellten Mittel und stärkerer Einbindung des eigenen Personals durchgeführt werden. Die so stärker gebundenen, städtischen Kapazitäten fehlen dann jedoch bei der Durchführung von konkreten Digitalisierungsprojekten (wie beispielsweise Anbindung der Leistungen nach Online-Zugangsgesetz, Aufbau der hausweiten eAkte, digitale Workflows usw.), so dass diese sich verzögern.

Die Teilprojekte Verwaltungsorganisation und Berichtswesen müssten für das Jahr 2024 erneut projektiert und in der regulären Haushaltsplanung aufgenommen werden. Es ist jedoch zu erwarten, dass aufgrund der bestehenden, hohen Inflation im Folgejahr die Kosten eine Steigerung erfahren werden.

Finanzielle Auswirkungen Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ⊠ ja nein Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt ∏ja ☐ teilweise \bowtie nein Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor: ∏ia nein Die Maßnahme / Aufgabe ist vollständig gegenfinanziert (durch Dritte) teilweise gegenfinanziert (durch Dritte) nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen: (entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
				in EURO		

Fortsetzung der Vorlage Nr. BV/2023/074-1

*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Anzugeben bei Aufwendungen, ob Persor						endungen
Erträge*						
Aufwendungen*	50000	261220	0	0	0	
Saldo (E-A)						

Investition	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
			ir	n EURO		
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

1 Angebot und Projektskizze PD







Überarbeitete Projektskizze

Hamburg, Mai 2023





Rahmenbedingungen und Zielsetzungen des Projektes



Basierend auf der geschilderten Ausgangslage in den Terminen vom 03.01.2023 und 08.05.2023 soll PD in drei zentralen Handlungsfelder unterstützen







Ausgangslage

- Neuer Bürgermeister seit Mai 2022
- Verwaltung hat insgesamt ca. 420
 Mitarbeitende (Kernverwaltung 127 MA)
- Aktuell defizitärer Haushalt mit ca. 13 Mio. €
- Politik tw. unzufrieden mit Verwaltungsarbeit
 → Informationsfluss und Berichtswesen bzgl.
 Qualität und Quantität; Evaluation der
 Verwaltungsstruktur (ehrenamtlicher
 Vertreter des BM, FB-Gliederung)
- Kommunalwahlen im Mai 2023

Unterstützungsbedarfe

- Evaluierung der Verwaltungsstruktur der Stadtverwaltung mit Variantenvergleich bzgl.
 Führungsebenen (Fokus: Vertretung BM) und Zuschnitt der Organisationseinheiten
- Evaluierung des gesamtstädtischen
 Digitalisierungsgrads unter Berücksichtigung aktueller/zukünftiger gesetzl. Anforderungen
- Evaluierung des gesamtstädtischen
 Berichtswesen unter Berücksichtigung der strategischen Ziele und des Haushalts

Zielsetzung

- Handlungsempfehlungen zur Optimierung der Verwaltungsstruktur → Variantenvergleich bzgl. FB-Gliederung
- Unabhängiger "Digitalisierungscheck" unter Berücksichtigung aktueller und zukünftiger gesetzlicher Anforderungen
- Handlungsempfehlungen zur Neuausrichtung eines ganzheitlichen/bedarfsgerechten Berichtswesens



Projektskizzen der Teilprojekte



Kurzbeschreibung der Teilprojekte für die Bereiche Organisationsentwicklung, Verwaltungsdigitalisierung und gesamtstädtisches Berichtswesen

Im Rahmen der Organisationsentwicklung führen wir eine ganzheitliche Analyse der Stadtverwaltung durch, die in konkrete Handlungsempfehlungen für eine Neuausrichtung der Struktur, Prozesse und Zuständigkeiten resultieren.



Auf Basis einer umfangreichen Ist-Analyse sowie Anforderungserhebung erfolgt eine inhaltliche und organisatorische Neuausrichtung des städtischen Berichtswesen (Fokus Schnittstelle Politik/Verwaltung) inkl. der Ableitung von Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Soll-Konzeption. Anhand eines Digitalisierungschecks werden zentrale Handlungsfelder der Digitalisierung identifiziert und priorisiert. Darauf aufbauend unterstützt die PD bei der Umsetzungsvorbereitung, indem Anforderungen an eine bereichsübergreifende Umsetzung definiert werden.



Teilprojekt I Organisationsberatung



Teilprojekt I: Eine moderne Verwaltungsstruktur und optimierte Steuerungsprozesse bilden den Grundstein für den Transformationsprozess

AP 1: Initialisierung

Abstimmung zum Verständnis des Aktivitäten Gesamtprojekts und seiner Teilprojekte sowie zum gemeinsamen Vorgehen

- Kick Off Workshop
- Vorbereitung der Ist-Analyse

AP 2: Ist-Analyse

- Dokumentenanalyse
- Durchführung von max. 1,5 stündigen Interviews / Fokusgruppen mit den Führungskräften der Verwaltung und der Politik, orientiert am 7-S-Modell für Organisationen
- Durchführung einer flankierenden Online-Mitarbeitenden-Befragung (PR-Beteiligung)
- Auswertung der Ergebnisse nach Mayering

AP 3: Beteiligungsorientierte Validierung

- Konzeption erster Lösungsansätze in den identifizierten Handlungsfeldern
- Durchführung von 5 Workshops zur Vorstellung der Ergebnisse der Analyse, sowie der gemeinsamen Weiterentwicklung der Lösungsansätze (1 Workshop pro FB, 1 Workshop 1. und 2. FK-Ebene sowie 1 Workshop mit der Politik)

AP 4: Umsetzungsplanung

Erstellung eines Umsetzungsplans mit konkreten Handlungsempfehlungen in den identifizierten Handlungsfeldern

Ergebnis

- Abgestimmtes Verständnis zum Projektauftrag (Ziele, Rollen, Vorgehensweise, Erwartungen etc.)
- Die Auftrags- und Teilprojektziele wurden abgestimmt und dokumentiert
- Dokumentation des Kickoff-Workshops

- IST-Zustand in Hinblick auf Strategie, Ziele, Struktur, Prozesse, Personal, Kompetenzen und Kultur ist erhoben
- Handlungsfelder sind identifiziert
- Ergebnisse der Analyse sind validiert
- Lösungsansätze sind objektiv entwickelt und durch die Beteiligung weiterentwickelt und akzeptiert
- Weiterentwickelte Organisationsstruktur und -prozesse
- Ausformulierter Umsetzungsvorschlag
- Empfehlungen für einen begleitenden Kommunikations- und Veränderungsprozess

AP 5: Begleitendes Projekt- und Qualitätsmanagement



Arbeitspaket 1: Initialisierung des Gesamtprojektes mit den drei Teilprojekten

Im Rahmen des ersten Arbeitspaketes werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Projektdurchführung für alle Teilprojekte gelegt.

Aktivitäten



Methoden



Beteiligte



- 1.1: Durchführung Projekt Kick Off: Ziele/Nicht-Ziele, Konkretisierung Vorgehen entlang des Zeitplans, Vereinbarungen zur Zusammenarbeit etc.
- 1.1: 4-stündiger beteiligungsorientierter Workshop
- 1.1: Projektleitung und Teilprojektgruppen

- 1.2: Projekt Set-Up und Vorbereitung der nächsten Schritte: Festlegung von Regelterminen, Regelformate z.B. Protokoll, gemeinsame Datenplattform sowie Terminierung der Interviews in AP 2
- 1.2: Bilaterale Abstimmung zwischen den operativ zuständigen Mitarbeitenden bei der Stadt Wedel und PD
- 1.2: Projektleitung und Projektgruppe sowie die Führungskräfte / Politik für die Interview-Terminvereinbarungen



Arbeitspaket 2: Ist-Analyse

Im zweiten Arbeitspaket bestimmen wir den Standort der Stadt Wedel in Hinblick auf seine Organisation im Status Quo.

Aktivitäten	Methoden	Beteiligte
2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	2.1: Sichtung aller relevanten Dokumente auf Grundlage einer Anforderungsliste von PD	2.1: -
2.2: Durchführung von Interviews mit den Führungskräften und der Politik	2.2: 1,5-stündige Leitfaden-gestützte Interviews, bei Bedarf Gruppeninterviews und/oder Fokusgruppen	2.2: Führungskräfte und Politik
2.3: Durchführung einer flankierenden Mitarbeitenden-Befragung	2.3: Online-gestützte Mitarbeitenden- Befragung zur Ergänzung der Analysegrundlagen	2.3: Mitarbeitenden der Stadt Wedel
2.4: Analyse der gesammelten Ergebnisse	2.4: Auswertung der Interviews und der Mitarbeitenden-Befragung nach Mayering	2.4: -



Arbeitspaket 3: Beteiligungsorientierte Validierung

In Arbeitspaket 3 werden die mögliche Soll-Konzepte vorbereitet und beteiligungsorientiert weiterentwickelt.

Aktivitäten Methoden Beteiligte 3.1: Entwicklung von Soll-Konzepten 3.1: Konzeption der beiden Modelle 3.1: -

- 3.2: Durchführung von Workshops zur Konkretisierung der Modelle
- 3.2: Durchführung von max. fünf 4stündigen Workshops zur Weiterentwicklung der Konzepte

3.2: Die Beteiligten sind zu Beginn der Projektphase festzulegen (Vorschlag: 1 Workshop pro FB, 1 Workshop 1. und 2. FK-Ebene sowie 1 Workshop mit der Politik)



Arbeitspaket 4: Umsetzungsplanung

Im letzten Arbeitspaket wird ein Umsetzungskonzept für die Stadt Wedel entwickelt.

Aktivitäten



Methoden



Beteiligte



4.1: Entwicklung eines Umsetzungskonzepts

4.1: Bestandteile des Umsetzungskonzepts: Aufbauorganisation, Ablauforganisation und Prozesse inkl. Optimierung, Schnittstellen, Ressourcenkonzept, Umsetzungsplan inkl. Kommunikation

4.2: -

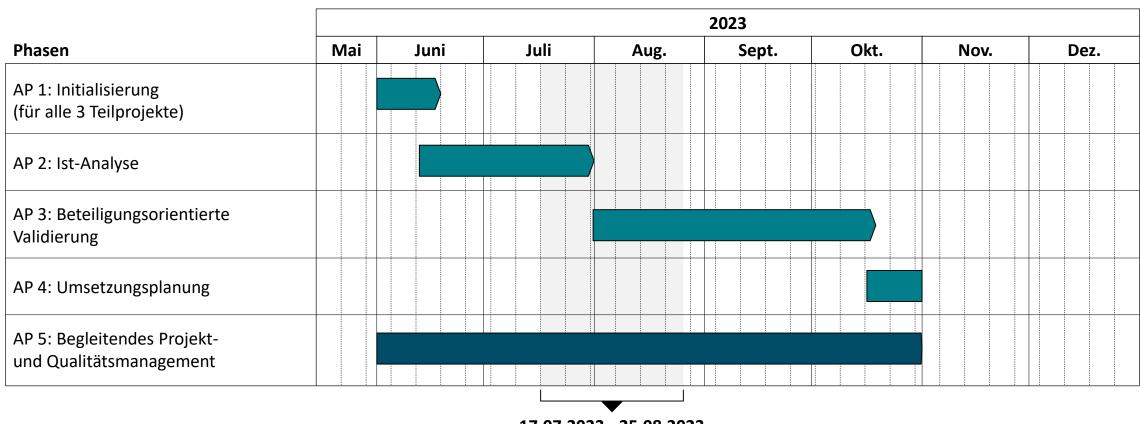
4.2: Abschlusspräsentation

4.2: -

4.2: Projektleitung und Projektgruppe sowie Politik



Das Projekt erstreckt sich über einen Zeitraum von 5 Monaten.



17.07.2023 - 25.08.2023 Sommerferien



Indikative Kalkulation

Berechnet nach dem durchschnittlichen Tagessatz der PD von 1.280 € pro Tag.

Es werden ausschließlich Aufwände abgerechnet, die angefallen sind. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

	Aktivität	Geschätzter Umfang in PT	Kosten
1 Initializiarung	1.1: Durchführung Projekt Kick Off	5	6.400€
1 Initialisierung	1.2 : Projekt Set-Up und Vorbereitung der nächsten Schritte	3,5	4.480€
	2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	2	2.560€
2 let Avelves	2.2: Durchführung von Interviews mit den Führungskräften	12	15.360€
2 Ist-Analyse	2.3: Durchführung einer Mitarbeitenden-Befragung	6	7.680€
	2.4: Analyse der gesammelten Ergebnisse	6	7.680€
3 Beteiligungsorientierte	3.1: Entwicklung von Soll-Konzepten	6	7.680€
Validierung	3.2: Durchführung von Workshops zur Konkretisierung der Modelle	10	12.800€
4 I I ma otrum gamla mung	4.1: Entwicklung eines Umsetzungskonzepts	5	6.400€
4 Umsetzungsplanung	4.2: Abschlusspräsentation	3	3.840€
Begleitendes	Durchführung Abstimmung AG-AN, Kommunikation, Steuerung,	6.5	0.220.6
Projektmanagement	Projektmanagement	6,5	8.320€
Gesamt Netto		65	83.200€
Gesamt Brutto			99.008,00€

Zzgl. Reisekosten von 3 %.



Teilprojekt II Digitalisierungscheck



Teilprojekt II: Anhand eines Digitalisierungschecks werden zentrale Handlungsfelder der Verwaltungsdigitalisierung identifiziert und Anforderung an die Umsetzung definiert

AP 1: Initialisierung (1x für alle 3 Teilprojekte)

Aktivitäten

- Abstimmung zum Verständnis des Teilprojekts und zum gemeinsamen Vorgehen
- Kick Off Workshop mit dem Teilprojektteam
- Vorbereitung der Bestandsaufnahme

AP 2: Bestandsaufnahme und Auswertung

- Dokumentenanalyse
- Festlegung zu untersuchender Dimensionen der Verwaltungsdigitalisierung
- Strukturierte Bestandsaufnahme unter Berücksichtigung aktueller und zukünftiger gesetzlicher Anforderungen (halbstandardisierte Interviews)
- Planung, Durchführung und Dokumentation eines Ergebnisworkshops

AP 3: Ableitung Handlungsfelder

- Ableitung und Beschreibung identifizierter Handlungsfelder der Verwaltungsdigitalisierung
- Planung, Durchführung und Dokumentation eines Arbeitsworkshops zur Priorisierung der Handlungsfelder
- Entwicklung einer Übersicht Handlungsfelder "Digitale Verwaltung Wedel"

AP 4: Umsetzungsvorbereitung (optional)

- Identifikation und Beschreibung konkreter Maßnahmen (max. 2) je Handlungsfeld
- Planung, Durchführung und Dokumentation eines Workshops zur Definition zentraler Anforderung an eine bereichsübergreifende Umsetzung und Ableitung einer geeigneten Steuerungsstruktur

Ergebnis

- Abgestimmtes Verständnis zum Projektauftrag (Ziele, Rollen, Vorgehensweise, Erwartungen etc.)
- Die Auftrags- und Teilprojektziele wurden abgestimmt und dokumentiert
- Dokumentation des Kickoff-Workshops

- Die Bestandsaufnahme zum
 Digitalisierungsgrad der
 Stadtverwaltung Wedel ist erfolgt
- Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme sind dokumentiert (PPT-Format)

- Handlungsfelder sind identifiziert, beschrieben und priorisiert
- Eine Übersicht definierter
 Handlungsfelder der "Digitalen
 Verwaltung Wedel" liegt vor
- Eine Empfehlung zur Planung und Steuerung unterschiedlicher Projekte der Transformation "Digitale Verwaltung Wedel" liegt vor
- Ein Maßnahmenkatalog "Digitale Verwaltung Wedel" liegt vor

Begleitendes Projekt- und Qualitätsmanagement



Arbeitspaket 2: Bestandsaufnahme und Auswertung

Im zweiten Arbeitspaket nehmen wir eine strukturierte Analyse des Digitalisierungsgrades der Stadtverwaltung Wedel vor.

Aktivitäten	Methoden	Beteiligte
2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	2.1: Sichtung aller relevanten Dokumente auf Grundlage einer Anforderungsliste von PD	2.1: kundenseitige Teilprojektleitung
2.2: Erläuterung zu untersuchender Dimensionen der Verwaltungsdigitalisierung	2.2: 1,5 stündiger Abstimmungstermin mit dem Teilprojektteam (digital)	2.2: kundenseitiges Teilprojektteam
2.3: Strukturierte Bestandsaufnahme unter Berücksichtigung aktueller und zukünftiger gesetzlicher Anforderungen	2.3: 1,5-stündige Leitfaden-gestützte Interviews (max. 8), bei Bedarf Gruppeninterviews und/oder Fokusgruppen	2.3: Verwaltungsmitarbeiter:innen sowie bei Bedarf ausgewählte Dritte (bspw. ITVSH)
2.4: Planung, Durchführung und Dokumentation eines Analyseworkshops	2.4: Vorstellung der Ergebnisse und gemeinsame Priorisierung von Handlungsschwerpunkten in Form eines 3-stündigen Workshops (digital oder vor Ort)	2.4: kundenseitiges Teilprojektteam



Arbeitspaket 3: Ableitung Handlungsfelder

In Arbeitspaket 3 werden Handlungsfelder der Verwaltungsdigitalisierung abgeleitet.

Beteiligte Aktivitäten Methoden 3.1: Ableitung und Beschreibung 3.1: Formulierung notwendiger 3.1: identifizierter Handlungsfelder der Handlungsfelder auf Grundlage der Verwaltungsdigitalisierung Ergebnisse des AP1 sowie PD-seitiger Expertise und kommunaler Erfahrung 3.2: Planung, Durchführung und 3.2: Durchführung eines moderierten, 3.2: Die Beteiligten sind zu Beginn der Dokumentation eines Arbeitsworkshops interaktiven 3-stündigen Arbeitsworkshops Projektphase in Abstimmung mit dem Teilprojektteam festzulegen zur Priorisierung der Handlungsfelder (vor Ort) 3.3: Entwicklung einer Übersicht 3.3: Ergebnisaufbereitung im PPT-Format 3.2: -Handlungsfelder "Digitale Verwaltung Wedel"



Arbeitspaket 4 (optional): Umsetzungsvorbereitung

In Arbeitspaket 4 werden konkrete Umsetzungsmaßnahmen je Handlungsfeld identifiziert und Anforderungen an eine geeignete Steuerungsstruktur definiert.

Aktivitäten



Methoden



Beteiligte



4.1: Identifikation und Beschreibung konkreter Maßnahmen (max. 2) je Handlungsfeld

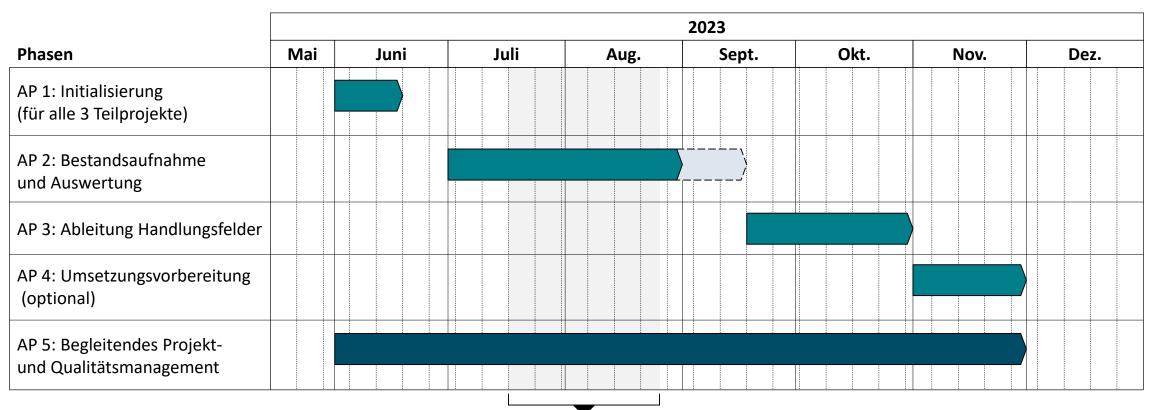
3.1: Beschreibung der Maßnahmen im Steckbriefformat (Word-Dokument) als Grundlage einer möglichen Projektinitiierung

3.1: -

- 4.2: Planung, Durchführung und Dokumentation eines Workshops zur Definition zentraler Anforderung an eine bereichsübergreifende Umsetzung und Ableitung einer geeigneten Steuerungsstruktur
- 3.2: Durchführung eines moderierten, interaktiven 4-stündigen Arbeitsworkshops (vor Ort)
- 3.2: Die Beteiligten sind zu Beginn der Projektphase in Abstimmung mit dem Teilprojektteam festzulegen



Zeitplanung



17.07.2023 - 25.08.2023 Sommerferien



Indikative Kalkulation

Es werden ausschließlich Aufwände abgerechnet, die angefallen sind. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

	Aktivität	Geschätzter Umfang in PT	Kosten
1 Initialisiosung	1.1: Durchführung Projekt Kick Off	0	0€
1 Initialisierung	1.2 : Projekt Set-Up und Vorbereitung der nächsten Schritte	2	2.560€
	2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	3	3.840€
2 Bestandsaufnahme und	2.2: Festlegung zu untersuchender Dimensionen der Verwaltungsdigitalisierung	1,5	1.920€
Auswertung	2.3: Strukturierte Bestandsaufnahme unter Berücksichtigung aktueller und zukünftiger gesetzlicher Anforderungen	10	12.800€
	2.4: Planung, Durchführung und Dokumentation eines Ergebnisworkshops	3	3.840 €
3 Ableitung	3.1: Ableitung und Beschreibung identifizierter Handlungsfelder der Verwaltungsdigitalisierung	4	5.120€
Handlungsfelder	3.2: Planung, Durchführung und Dokumentation eines Arbeitsworkshops zur Priorisierung der Handlungsfelder	3	3.840 €
	3.3: Entwicklung einer Übersicht Handlungsfelder "Digitale Verwaltung Wedel"	3	3.840 €
	4.1: Identifikation und Beschreibung konkreter Maßnahmen (max. 2) je Handlungsfeld	5	6.400€
4 Umsetzungsvorbereitung	4.2: Planung, Durchführung und Dokumentation eines Workshops zur Definition zentraler Anforderung an eine bereichsübergreifende Umsetzung und Ableitung einer geeigneten Steuerungsstruktur	3	3.840 €
	4.3: Abschlusspräsentation	3	3.840 €
Begleitendes Projektmanagement	Durchführung Abstimmung AG-AN, Kommunikation, Steuerung, Projektmanagement	4,5	5.760€
Gesamt Netto		45	57.600€
Gesamt Brutto			68.544,00€

Zzgl. Reisekosten von 3 %.

Berechnet nach dem durchschnittlichen Tagessatz der PD von 1.280 € pro Tag.



Teilprojekt III Berichtswesen



Teilprojekt III: In allen Projektphasen erarbeitet die PD gemeinsam mit dem Projektteam aus der Stadt Wedel sichtbare Ergebnisse

AP 1: Initialisierung (1x für alle 3 Teilprojekte)

AP 2: Ist-Analyse

AP 4: Umsetzungsbegleitung

PD als "Sparringspartner/Coach" bei

Aktivitäten

- Durchführung eines Auftaktgesprächs mit der Projektleitung
- Kickoff-Workshop mit zentralen Projektbeteiligten
- Vorbereitung der Ist-Analyse

- Dokumentenanalyse (Rechtsgrundlagen, aktuelles Berichtswesen, Vorlagen für StVV etc.)
- Durchführung von max. 1,5 stündigen leitfadengestützten Interviews / Fokusgruppen mit den Führungskräften der Verwaltung und der Politik
- Workshop zur Validierung der Ergebnisse der Ist-Analyse

Workshop zum Soll-Zustand des Berichtswesens u.a.: Ziele des Berichtswesen, Anforderungserhebung, Themenbereiche pflichtig/fakultativ

AP 3: Anforderungserhebung &

Soll-Konzeption

- Konzepterarbeitung zur inhaltlichen und organisatorischen Neuausrichtung des Berichtswesens inkl. Umsetzungsmaßnahmen
- Durchführung eines Workshops zur Vorstellung der Ergebnisse und Feinjustierung

- (optional)
- der Neuausrichtung des Berichtswesen Schulung von Mitarbeitenden der
- Verwaltung oder der politischen Gremien zum strategischen Haushaltsmanagement → Berichtswesen als Instrument der Führungs- und Steuerungsunterstützung

Ergebnis

- Abgestimmtes Verständnis zum Projektauftrag (Ziele, Rollen, Vorgehensweise, Erwartungen etc.)
- Relevante Stakeholder sind grundsätzlich über das Projekt informiert
- Dokumentation des Kickoff-Workshops

- Komprimierte Ergebnisdokumentation der Ist-Analyse
- Dokumentation des Validierungs-Workshops
- Verwaltung und Politik sind beteiligt und eingebunden
- Dokumentation der beiden Workshops
- Abschlussdokument mit Handlungsempfehlungen zur Neuausrichtung des Berichtswesens ist erarbeitet und von allen Beteiligten verabschiedet
- Methoden- und Fachkompetenzaufbau bei den Mitarbeitenden der Verwaltung und Vertreter:innen der Stadtverordnetenversammlung

AP 5: Begleitendes Projekt- und Qualitätsmanagement



Arbeitspaket 2: Ist-Analyse

Im zweiten Arbeitspaket analysieren und bewerten wir das aktuelle strategische Berichtswesen der Stadt Wedel als Grundlage der zentralen Führungs- und Steuerungsunterstützung

Aktivitäten	Methoden	Beteiligte
2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	2.1: Sichtung aller relevanten Dokumente auf Grundlage einer Anforderungsliste von PD	2.1: -
2.2: Durchführung von Interviews mit den Führungskräften und der Politik	2.2: 1,5-stündige leitfadengestützte Interviews, bei Bedarf Gruppeninterviews und / oder Fokusgruppen	2.2: Führungskräfte und Politik
2.3: Durchführung eines Workshops zur Validierung der Ergebnisse	2.3: Durchführung eines max. 4-stündigen Workshops zur Vorstellung und Validierung der Analyseergebnisse	2.3: Führungskräfte und Politik



Arbeitspaket 3: Anforderungserhebung & Soll-Konzeption

Im Arbeitspaket 3 wird das Soll-Konzept beteiligungsorientiert mit der Stadt Wedel entwickelt.

Aktivitäten	Methoden	Beteiligte
3.1: Durchführung eines Workshops zur Soll-Konzeption	 3.1: Durchführung eines max. 6-stündigen Workshops zur vorbereitenden Soll-Konzeption u.a.: Ziele des Berichtswesen Anforderungserhebung Themenbereiche pflichtig/fakultativ 	3.1: Führungskräfte und Politik
3.2: Entwicklung der Soll-Konzeption	3.2: Konzeption zur inhaltlichen und organisatorischen Neuausrichtung des Berichtswesens	3.2: -
3.3: Durchführung eines Workshops zur Vorstellung der Soll-Konzeption	3.3: Durchführung eines max. 4-stündigen Workshops zur Vorstellung der Soll-Konzeption und ggf. Feinjustierung	3.3: Führungskräfte und Politik



Arbeitspaket 4: Umsetzungsbegleitung

Das letzte Arbeitspaket steht für die Stadt Wedel optional zur Verfügung und kann bedarfsgerecht beansprucht werden.

Aktivitäten



Methoden



Beteiligte



4.1: PD als "Sparringspartner/Coach" für Implementierung und Umsetzung

4.1: Begleitende Unterstützung innerhalb der Implementierungsphase bzw. Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen (z.B. Schulungen, Vorlagen) 4.2: Mitarbeitende, Führungskräfte und Politik

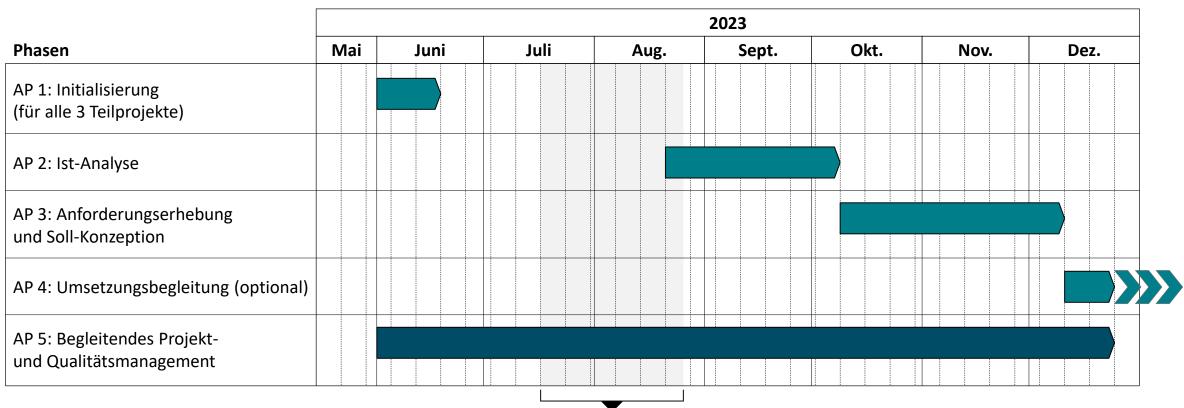
4.2: Abschlusspräsentation

4.2: -

4.2: Projektleitung, Teilprojektgruppen sowie Politik



Das Teilprojekt 3 wird aufgrund der Kommunalwahl zeitverzögert zu den Teilprojekten 1 und 2 umgesetzt und endet im Dezember 2023



17.07.2023 - 25.08.2023 Sommerferien



Indikative Kalkulation

Berechnet nach dem durchschnittlichen Tagessatz der PD von 1.280 € pro Tag.

Es werden ausschließlich Aufwände abgerechnet, die angefallen sind. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

	Aktivität	Geschätzter Umfang in PT	Kosten
1 Initialisierung	1.1: Durchführung Projekt Kick Off (siehe 1. Teilprojekt)	0	0 €
	1.2: Projekt Set-Up und Vorbereitung der nächsten Schritte	2,5	3.200 €
2 Ist-Analyse	2.1: Durchführung einer Dokumentenanalyse	6	7.680 €
	2.2: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Interviews mit den Führungskräften und der Politik	8	10.240 €
	2.3: Durchführung eines Validierungs-Workshops	3	3.840 €
3 Anforderungserhebung	3.1: Durchführung eines Workshops zur Soll-Konzeption	5	6.400 €
und Soll-Konzeption	3.2: Entwicklung der Soll-Konzeption	8	12.800 €
	3.3: Durchführung eines Workshops zur Vorstellung der Soll- Konzeption	4	5.120 €
4 Umsetzungsbegleitung (optional)	4.1: PD als "Sparringspartner/Coach" für Implementierung und Umsetzung	10	12.800 €
	4.2: Abschlusspräsentation	3	3.840 €
Begleitendes	Durchführung Abstimmung AG-AN, Kommunikation, Steuerung,	5	6.400 €
Projektmanagement	Projektmanagement		
Gesamt Netto		54,5	72.320 €
Gesamt Brutto			86.060,80 €

Unterstützungsleistungen für die Stadt Wedel

Zzgl. Reisekosten von 3 %.



Ihre Ansprechpartnerin



Anna Hombeck
Managerin
M+49 162 3446204
Anna.hombeck@pd-g.de



PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH

Friedrichstraße 149, 10117 Berlin Telefon: +49 30 257679-0 Fax: +49 30 257679-199

info@pd-g.de www.pd-g.de



